

Bericht zum GV-Event im Engadin

Vom 23. – 25.06.17 war es wieder soweit und die Naturfotografen Schweiz trafen sich zum diesjährigen GV Event im allseits beliebten Engadin. Am späten Freitagnachmittag fanden sich die Naturfotografen im Hotel Randolins in St. Moritz ein. Gegenüber der Hitze im Flachland waren die angenehmen Temperaturen in den Bergen eine richtige Wohltat.

Nach einem genüsslichen Apéro in netter Gesellschaft und einem Abendessen mit Spezialitäten aus der Region, fand die Ehrung und Preisverleihung des NFS-Naturfotografen des Jahres 2017 statt. Es war ein Augenschmaus, die Siegerbilder auf der grossen Leinwand anzuschauen. Herzlichen Glückwunsch nochmal an dieser Stelle allen Gewinnern! Wir können sehr stolz auf unsere Vereinsmitglieder sein.

Früh am Samstagmorgen ging es nach einem ausgiebigen Frühstück los zum Val Morteratsch, wo wir uns alle gemeinsam auf dem Parkplatz versammelten und anschliessend loszogen, um das Gebiet um den Morteratsch-Gletscher zu erkunden. Mit dem Wetter hatten wir richtig viel Glück. Richtung Gletscher verteilten sich die Fotografen an der Ova da Morteratsch entlang, einem Flusslauf, der sich vom Morteratschgletscher ausbildet. Ein Teil der Teilnehmer fotografierte rund um die Ova da Bernina, wo es rund um verschiedene Wasserfälle und begehrenswerte Motive zu entdecken gab. Über Mittag trafen sich einige beim nahegelegenen Restaurant auf der Terrasse, um sich bei strahlendem Sonnenschein und leichten Erfrischungen eine kleine Pause zu gönnen.

Nachmittags fuhren wir dann zur Talstation Punt Muragl, wo es mit der Standseilbahn nach Muottas Muragl hinauf ging.

Eine tolle Aussicht und Fotomotive in Hülle und Fülle erwarteten uns dort.

Die Generalversammlung fand dann abends im Hotel Muottas Muragl statt. Nach einem viel zu üppigen Abendessen liessen wir dann den Tag ausklingen und fuhren alle gemeinsam zum Tal und dann zum Hotel zurück.

Am nächsten Tag hatten wir nicht so viel Glück mit dem Wetter. Es regnete ... und das in Strömen. So schlug der Vorstandsvorsitzende Roland Zahnd vor, nach dem Frühstück einen Bildervortrag von Ralph Rosenbauer über Falken in Italien anzuschauen, was von den Teilnehmern auch sehr dankbar angenommen wurde. Ein wahrhaft interessanter Vortrag von Ralph mit Bildern, wie man sie so noch nie gesehen hat, bekamen wir zu hören und zu sehen. Falken im Lebensraum Stadt. Während dem Vortrag fing draussen auch schon die Wolkendecke an aufzureissen und wir brachen danach auch

gleich auf, um wenigstens einen Teil der geplanten Exkursionen für den Tag noch durchzuführen zu können. Wir verteilten uns auf 3 Gruppen mit unterschiedlichen Motiv-Zielen. Das Wetter meinte es aber nicht wirklich gut mit uns an diesem Tag und es fing bald wieder an zu regnen. So mussten wir die Exkursionen nach kurzer Zeit wieder abbrechen und kehrten zum Teil durchnässt zum Hotel Randolins zurück. Hier fand dann auch zum Ende der Abschluss-Apéro statt, welcher sich noch als kulinarischer Genuss herausstellte. Beim gemütlichen Beisammensein konnten so die letzten beiden Tage noch einmal verarbeitet, neue Kontakte geknüpft und bestehende gepflegt werden. Es ist immer wieder eine Freude, sich mit den Naturfotografen auszutauschen und gemeinsam mit ihnen unterwegs zu sein. Naturfotografen Schweiz - ein Verein, auf den man absolut stolz sein kann, Mitglied zu sein!

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt dem Vorstand für die reibungslose Abwicklung des Events und die hervorragende Organisation. Ohne diese Arbeit wäre die Durchführung eines solchen Events gar nicht erst möglich.

Christine Sersch